

Betrugsfall in Ludwigsburg: Trio verkauft wertlosen Schmuck an Juweliere!

Drei Männer in Ludwigsburg in Untersuchungshaft wegen bandenmäßigem Betrug mit wertlosem Goldschmuck; die Ermittlungen dauern an.



Lindenstraße, Ludwigsburg, Deutschland - Drei Männer im Alter von 49, 53 und 65 Jahren sitzen seit dem 25. April 2025 in Untersuchungshaft, nachdem sie verdächtigt werden, wertlosen Modeschmuck als hochwertiges Gold verkauft zu haben. Die Ermittlungen begannen, als ein Juwelier in Ludwigsburg ein vermeintlich wertvolles Schmuckstück überprüfte und feststellte, dass es sich um keinen echten Goldartikel handelte. Der 65-jährige versuchte daraufhin zu fliehen, konnte jedoch zusammen mit seinen Komplizen von der Polizei festgenommen werden.

Bei der Festnahme wurden weitere wertlose Schmuckstücke entdeckt. Die Männer, alle kroatischer Herkunft, stehen im Verdacht, bereits vorher in Vaihingen an der Enz und Baden-Baden betrogen zu haben. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Stuttgart erließ ein Haftrichter Haftbefehle wegen gewerbs- und bandenmäßigen Betrugs. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen zu ihren Aktivitäten dauern an.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Lindenstraße, Ludwigsburg, Deutschland
Festnahmen	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de